

## Kontakt:

### Deutsches Erwachsenen-Bildungswerk gemeinnützige GmbH

Schützenstraße 5 - 7 (Rückgebäude), 96047 Bamberg

Tel.: 0951 2960584-0

E-Mail: [beruf-eb.bamberg@deb-gruppe.org](mailto:beruf-eb.bamberg@deb-gruppe.org)

### Hugo von Trimberg-Schule

Am Luitpoldhain 59, 96050 Bamberg

Zimmer-Nr.: 134

Tel.: 0951 91605-0 /-26

### Berufseinstiegsbegleiter

Frau Barbara Gehringer (0151 11340687)

Telefonisch erreichbar täglich von 09:00 Uhr - 16:00 Uhr

### Agentur für Arbeit

Mannlehenweg 27, 96052 Bamberg

Herr Karl-Heinz Zehnter

### Teilnahmezeiten

Mit den Schülern werden individuelle Termine vereinbart.

Die Teilnahme an den Terminen ist für die Schüler verbindlich.

### Finanzierung

Die Teilnahme am Projekt ist kostenlos und wird durch die Agentur für Arbeit Bamberg finanziert.

Die Kosten für Bewerbungsunterlagen müssen vom Schüler getragen werden.



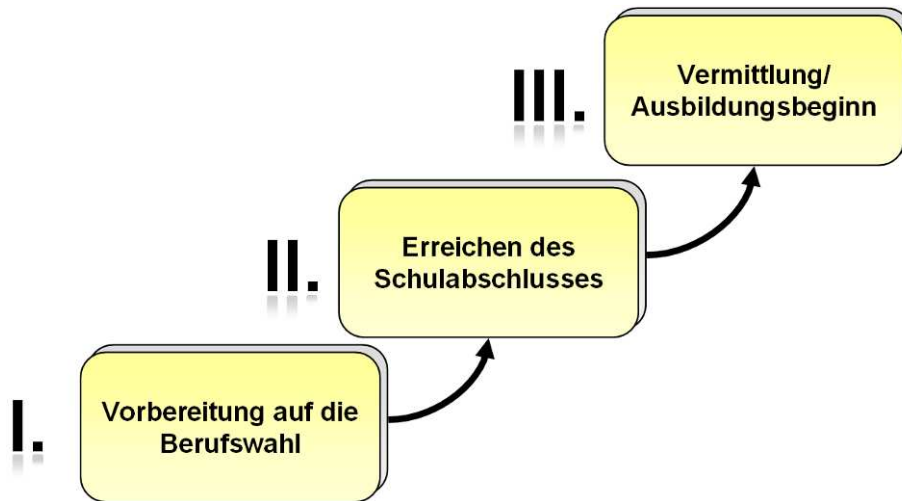
## BERUFSEINSTIEGSBEGLEITUNG AN DER HUGO-VON-TRIMBERG-SCHULE

Ein Projekt der Agentur für Arbeit Bamberg zur Unterstützung  
beim Erreichen des Schulabschlusses und der Aufnahme eines  
Ausbildungsverhältnisses



# BERUFSEINSTIEGSBEGLEITUNG

Ein Model mit 3 Phasen der Unterstützung



## II. Erreichen des Schulabschlusses

- Im Zeitraum der Jahrgangsstufe 9
- Spezielles Prüfungstraining
- Organisation von individuellen Unterstützungen
- Nachhilfeunterricht, Sprachförderung bei Bed.
- Intensives Bewerbungstraining und Aktive Ausbildungsstellensuche
- Enger Kontakt zu Schule, Lehrern und Eltern
- Unterstützende Elternarbeit
- Hilfestellung bei Problemlagen (Krisenintervention)
- Berufserprobung: weitere Praktika in Betrieben, bei denen eine realistische Chance auf die Aufnahme eines Ausbildungsverhältnisses besteht

**Am Ende der Phase soll der Teilnehmer einen Schulabschluss erworben und einen Ausbildungsvertrag abgeschlossen haben**

## I. Vorbereitung auf die Berufswahl

- Im Zeitraum der Jahrgangsstufe 8
- Einführung des Berufswahlpasses
- Ermittlung eines Berufswunsches
- Einführung in Lern- und Arbeitstechniken
- Standortbestimmung des Teilnehmers
- Analyse der persönlichen Voraussetzungen
- Unterstützung bei schulischen Schwierigkeiten
- Unterstützung bei Berufswahlorientierung, z.B. Vermittlung von Praktikumsstellen

## III. Vermittlung / Ausbildungsbeginn

- Kontaktaufnahme zur Berufsschule
- Intensiver und regelmäßiger Kontakt zu den Ausbildungsverantwortlichen im Betrieb und zum Teilnehmer
- Regelmäßige Treffen zwischen Berufsbegleiter und Teilnehmer als Begleitung während des Ausbildungsbeginns
- Zusätzlich flankierende Maßnahmen zur Förderung des Teilnehmers
- Soziales Kompetenz- und Kommunikationstraining
- Unterstützung bei der finanziellen Alltagsbewältigung, z.B. Beantragung von Fahrtkostenzuschüssen oder BAB